

# **DREIEICH. HEIMAT. CDU.**

Das Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2026



## **Fünfmal Heimat - ein Dreieich. Unter diesem Motto leben wir in allen fünf Stadtteilen unser Engagement für eine Stadt Dreieich. Denn für uns ist Dreieich weit mehr als ein Wohnort – es ist unsere gemeinsame Heimat.**

Durch seine Nähe sowohl zu Frankfurt, dem Flughafen aber auch zu Darmstadt ist Dreieich der ideale Ort zum Wohnen, Freizeit verbringen aber auch zu arbeiten.

Wir streben eine Stadt an, in der Lebensqualität, Sicherheit und Sauberkeit im Zentrum politischen Handelns stehen. Wir schaffen beste Voraussetzungen für Familien, Kinder, Unternehmen und Vereine, und ermöglichen eine nachhaltige, moderne Zukunft für alle Generationen.

### **Für ein starkes Dreieich**

#### **Saubere Stadt & starkes Miteinander**

Wir sehen eine Vorbildfunktion der Stadt für ein saubereres Stadtbild. Denn eine saubere Stadt ist Ausdruck von gegenseitigem Respekt und Lebensqualität. Wir setzen auf eine klare Vorbildfunktion der Stadt – durch zusätzliche Sauberkeitstage, die stärkere Bewerbung des Mängelmelders und eine Kampagne für mehr Bewusstsein für eine saubere und attraktive Stadt. Hierzu zählt aber auch die Verpflichtung der Stadt, ihre eigenen Liegenschaften und Flächen in einem gepflegten Zustand zu halten.

Zugleich möchten wir Anlieger wieder mehr in die Pflicht nehmen. Gehwege und direkte Umfeldbereiche sollen wieder regelmäßig gereinigt und von Unkraut befreit werden. Dazu prüfen wir eine Anpassung der städtischen Satzungen, damit bestehende Pflichten klar geregelt und bei wiederholtem

Nichthandeln durch das Ordnungsamt konsequent durchgesetzt werden können.

Auch bei der städtischen Grünpflege braucht es die notwendige Ausgewogenheit. Naturverbundenheit ist und bleibt wichtig, doch darf sie nicht zu Lasten eines gepflegten Stadtbilds gehen. Wir möchten daher prüfen, wie man die Konzepte zur städtischen Grünpflege dahingehend überarbeiten kann. Mehr Stadtgrün steigert die Aufenthaltsqualität. Daher werden wir das Entsiegelungsprogramm und das Programm „Stadtgrün naturnah“ fortführen.

Unser Ziel ist eine Stadt, in der öffentliche Ordnung und Sauberkeit wieder selbstverständlich sind – zum Wohle aller Bürger und für ein attraktives Stadtbild.

### **Für ein sicheres Dreieich**

Wir wollen durch bessere Beleuchtung, besonders an Bahnhöfen, für ein besseres Sicherheitsgefühl sorgen. Gleichzeitig gilt: Regeln wirken nur, wenn sie kontrolliert und durchgesetzt werden. Daher setzen wir uns für eine spürbare Erhöhung der Präsenz und Kontrolldichte durch das Ordnungsamt ein.

## Lebendige Innenstädte

Wir setzen uns für eine attraktive Gastronomie, mehr Einzelhandelsvielfalt und ein einladendes Stadtbild ein. Auch setzen wir uns für den Einsatz aller rechtlichen Mittel zur Steuerung von unerwünschten Ansiedlungen in den Innenstadtbereichen ein.

## Für ein gemeinsames Dreieich

Kinder sind unsere Zukunft – Familien brauchen gute Bildungseinrichtungen, gute Betreuung, sichere Wege und vielfältige Freizeitangebote.

## Unsere Maßnahmen

Wir setzen uns weiterhin für ausreichendes und gut qualifiziertes Personal in allen Kindertagesstätten ein. Als neuen Baustein zur Personalgewinnung werden wir die notwenigen Mittel dafür bereitstellen, dass junge Menschen durch ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) in Kitas und Kindergärten den Beruf des Erziehers bzw. der Erzieherin kennenlernen können. Die gezielte Ansprache für die Personalgewinnung über Social Media muss erweitert werden.

Sichere Schulwege sind sehr wichtig. Ein überhöhtes Verkehrsaufkommen im Bereich der Kindertagesstätten und Schulen auch durch „Elterntaxis“, führt zu einer erhöhten Gefahr gerade für die Kinder und Jugendliche. Hier wollen wir zusammen mit den Einrichtungen für eine deutliche Verbesserung sorgen.

Die städtische Jugendarbeit genießt einen guten Ruf. Wir wollen neben den

bestehenden festen Einrichtungen auch die mobile Jugendarbeit in den Stadtteilen und an den Treffpunkten der Jugendlichen stärken.

Die gemeinsame Teilhabe von Menschen mit und ohne Behinderung (Inklusion), ist ein Themenfeld, welches zurecht große Aufmerksamkeit genießt. Um allen Kindern in allen Stadtteilen Angebote unterbreiten zu können, werden wir die Anschaffung entsprechender integrativer Spielgeräte auf weiteren Spielplätzen vornehmen. Wir setzen uns für die Öffnung von Spielflächen auf Schul- und Kindertagesstättenflächen, soweit möglich, ein.

Die Bürgerhäuser, die Burgfestspiele, das Frei- und das Hallenbad, die Sportanlagen und -plätze sowie die Stadtbücherei mit ihren Zweigstellen in den Stadtteilen sind ein zentraler Bestandteil der kulturellen Vielfalt und einer vielfältigen Sportinfrastruktur unserer Stadt, die wir für eine lebenswerte Zukunft erhalten wollen. Auf Grund der schwieriger werdenden Situation der Musikschule werden wir eine Zusammenarbeit mit einer benachbarten Musikschule zur Ausweitung des Angebots unter gleichzeitiger Stärkung der wirtschaftlichen Basis prüfen.

Die Freiwilligen Feuerwehren sind wie die Sport- und Kulturvereine die Basis des sozialen Zusammenlebens in allen Stadtteilen. Sie zu unterstützen und ein fairer Partner zu sein, ist uns Verpflichtung und Ehre zugleich.

Die Übertragung der Sportanlagen in die Partnerschaft mit den Vereinen hat sich als guter Weg für alle Beteiligten erwiesen. Der Bestand von wohnortnahmen Sportanlagen im

Stadtgebiet ist unter dem Gesichtspunkt der kurzen Wege vor allem für Kinder und Jugendliche von nicht zu unterschätzender Bedeutung. Mit dem Beschluss zur Revitalisierung der Sportanlage Maybachstraße haben wir den Grundstein für eine vollwertige Leichtathletikanlage für unsere Schulen und Sportvereine gelegt. Wir bekennen uns zum Erhalt aller Spielplätze in unserer Heimatstadt, denn der in einigen Wohngebieten zu beobachtende Generationenwechsel, löst wieder neuen Bedarf aus. Bewegungsräume für Jung und Alt wollen wir an geeigneten unterschiedlichen Orten in unserer Stadt errichten. Wir unterstützen die Vereine unserer Stadt bei der Schaffung neuer und bedarfsgerechter Infrastruktur.

Um die digitale Zukunft für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen zu schaffen, unterstützen wir den flächendeckenden Glasfaserausbau in allen Stadtteilen.

## **Starke Wirtschaft. Starker Standort.**

Dreieich soll der attraktivste Wirtschaftsstandort im Kreis Offenbach bleiben – mit modernen Gewerbeblächen, kurzen Wegen und einer Verwaltung, die Chancen ermöglicht statt Hürden aufzubauen.

## **Unsere Ziele**

Die bestehenden Gewerbeblächen müssen zukunftsfähig weiterentwickelt werden. Hier sehen wir vor allem die Aufwertung bestehender Gebiete wie Sprendlingen Ost und die Ausweisung neuer Flächen an der Darmstädter Straße und in Sprendlingen Süd als zentrale Aufgabenpunkte.

## **Neue Arbeitsplätze schaffen**

Durch gezielte Unternehmensansiedlungen, klare Wachstumsziele und ein aktives Standortmarketing wollen wir neue Unternehmen für den Standort Dreieich gewinnen.

Die städtische Wirtschaftsförderung muss zentraler Ansprechpartner für alle Unternehmen in Dreieich und für die, die zu uns kommen wollen, sein. Motto: „It's easy to do business in Dreieich!“

Regelmäßiger Wirtschaftsdialog, Unterstützung bei Erweiterungen, Fachkräftesicherung und Förderung der Verbindung zwischen Stadt und Einzelhandel. Gerade für die Attraktivität der Haupteinkaufsbereiche in unseren Stadtteilen ist es unerlässlich, dass die Stadt gemeinsam mit den Unternehmen an Konzepten arbeitet, damit die örtlichen Geschäfte auch in Zeiten von immer mehr Onlinehandel leben können.

## **Standortvorteile ausbauen und vermarkten**

Dreieich liegt ideal – mitten im Rhein-Main-Gebiet, mit Flughafen-, Bahn- und Autobahnansbindung. Wir wollen das aktiv bewerben und unsere hohe Lebensqualität mit Vereinen, Freizeit und Schulen hervorheben.

Die Schaffung von möglichem neuen Wohnraum stellt für uns eine entscheidende Maßnahme zur Begrenzung des Anstiegs von Mieten dar. Daher wollen wir die nur noch begrenzt möglichen Erweiterungsflächen unserer Stadt verantwortungsbewusst entwickeln. Die starke Nachverdichtung der letzten Jahre

hat gezeigt, dass ein ungezügeltes Bauen auf jedem verfügbaren Grundstück nicht der richtige Weg ist. Private Initiativen für den Bau von barrierefreiem Wohnraum in Form von Wohngemeinschaften, z.B. als Mehrgenerationenhaus, werden von uns unterstützt. Da wir den weiter steigenden Bedarf für neue Seniorenpflege- und Wohneinrichtungen sehen, schaffen wir die entsprechenden Voraussetzungen.

Wir werden bezahlbaren Wohnraum weiterhin mit unserer DreieichBau AöR (Anstalt öffentlichen Rechts) fördern. Diese hat in den zurückliegenden Jahren eine gute Arbeit geleistet und inzwischen ca. 200 Wohneinheiten erstellt. Viele davon auch barrierefrei, was im Hinblick auf die demographische Entwicklung unserer Stadt von Bedeutung ist. Weitere 80 Wohneinheiten sind im Bau und stehen in absehbarer Zeit dem Wohnungsmarkt in Dreieich zur Verfügung. Dabei haben wir immer darauf geachtet, dass die DreieichBau keine Schuldenfalle für unsere Stadt wird. Auch zukünftig werden wir darauf achten, dass neuer Wohnraum entsteht, ohne die Finanzen unserer Stadt dauerhaft zu belasten. Dies kann sich unsere Stadt nicht erlauben.

## **Moderne Infrastruktur für eine lebendige Stadt**

Mobilität, Versorgung und Lebensqualität gehören zusammen. Wir investieren gezielt – pragmatisch, nachhaltig, ideologiefrei und zukunftsorientiert.

Klimaschutz ist eine bedeutende Aufgabe für unsere Gesellschaft. Die hierfür notwendigen Mittel und Entscheidungen sehen wir auf der Ebene der Staaten und

nicht durch lokale Vorschriften und Gängelungen. Wir sehen unsere Aufgabe als lokale Gemeinschaft in der Hilfe bei der Klimafolgenanpassung z.B. bei Starkregenereignissen. Ein Anschluss- und Benutzungzwang für Nah- und Fernwärmenetze entspricht nicht unserem Verständnis von bürgerlicher Freiheit.

## **Unsere Schwerpunkte**

Wir stehen für einen pragmatischen Umgang mit allen Verkehrsträgern: Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer und Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs sind für uns gleichwertige Teilnehmer im Straßenverkehr. Wir setzen uns für sinnvolle Querungshilfen ein, um so die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer weiter zu erhöhen.

Die gezielte Sanierung von Straßen kommt allen Verkehrsteilnehmern zu Gute. Zugleich dienen diese Investitionen dem Erhalt des Vermögens unserer Stadt. Wo möglich, werden wir stark belastete Knotenpunkte in der Stadt nach Möglichkeit optimieren oder ggf. baulich anpassen, um den Verkehrsfluss zu verbessern.

## **Radverkehrsförderung – sicher, alltagstauglich, mit Augenmaß.**

Straßen und Verkehrswege modernisieren – durch ein klares Sanierungskonzept und besser koordinierte Baumaßnahmen.

Die Dreieichbahn (RB 61) mit ihrer regelmäßigen Anbindung an den Hauptbahnhof in Frankfurt ist ein Rückgrat für die Verbindung aller Stadtteile mit dem S-Bahnhalt in Buchschlag. Hier setzen wir

auf die Elektrifizierung und den zweigleisigen Ausbau, soweit im Stadtgebiet möglich, um die Verbindung noch verlässlicher zu machen.

Bei der Regionaltangente West (RTW) stehen wir weiterhin zu einem Ausbau mit einer Weiterführung auf dem bestehenden S-Bahngleis nach Langen. Dreieich muss Haltepunkt der Regionaltangente West sein - aber kein Endhaltepunkt mit dem Verlust des Waldes zwischen den Bahngleisen und den westlichen Häusern in Buchschlag. Bei der Parkplatzsituation muss weiterhin mit Nachdruck an einer Verbesserung gearbeitet werden.

Wir sehen den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs vor allem in einer Zukunft, die ohne teuer zu verbauende Infrastruktur auskommt. Wir sehen die Zukunft in Lösungen, welche moderne und nachhaltige Technik mit finanzierbaren Konzepten verbindet. Autonom fahrende Hopper sind in unseren Augen die hierfür weit aus deutlich bessere, kostengünstigere und flexiblere Lösung, als der von vielen präferierte Bau einer neuen Straßenbahlinie von Frankfurt bis nach Langen. Diesem stehen wir vor allem aus finanziellen Gründen sehr kritisch gegenüber. Die letzten bekannten Zahlen für das Projekt beziffern allein Baukosten von aktuell über 200 Mio. Euro für die gesamte Strecke, die auf ewig zu zahlenden Betriebskosten sind dabei weder bezifferbar, noch berücksichtigt. Auch sehen wir für den Bereich südlich der Ulmenstraße in Richtung Innenstadt massive Zielkonflikte auf Grund des dort nur sehr begrenzten Straßenraums. Vor dem Hintergrund der immer weiter steigenden Planungs- und Baukosten der Regionaltangente West (RTW) als

vergleichbarem Projekt in unserer Region, können wir eine Straßenbahnstrecke quer durch Sprendlingen nur als finanzielles Harakiri für unsere Stadt bezeichnen, für das wir nicht bereit sind, alle sonstigen freiwilligen Leistungen wie die Bürgerhäuser, die Schwimmbäder oder die Stadtbücherei zu riskieren. Diese finanziellen Risiken werden wir unserer Stadt und ihren Bürgern nicht zumuten.

Um die Sicherheit und Sauberkeit an den Bahnhöfen zu steigern, werden wir aktiv mit der Deutschen Bahn zusammenarbeiten.

## **Solide Finanzen. Verantwortung für morgen.**

Wir stehen für eine verlässliche und nachhaltige Finanzpolitik: wirtschaftlich, transparent und generationengerecht. Wir wollen eine offene und ehrliche Kommunikation über die finanzielle Lage der Stadt schaffen, um Transparenz und Verständnis zu erwecken. Die Belastungen die von höheren politischen Ebenen ohne Ausgleich auf die kommunale Ebene, d.h. Kreise und Kommunen, in Jahrzehnten durchgereicht wurden, setzen auch unsere Stadt massiv unter Druck.

## **Unsere Leitlinien**

Wir stehen für einen ausgeglichenen Haushalt. Neue Schulden kommen für uns nur in Betracht, wenn mit diesen Investitionen für die Zukunft unserer Stadt finanziert werden. Wir wollen die lokalen Steuern stabil halten. Weitere Erhöhungen bei Grund- und Gewerbesteuer und die damit verbundene Belastung für die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen wollen wir nicht. Der Einführung einer

Straßenbeitragssatzung, welche die Lebenshaltungskosten in Dreieich weiter steigern würde, stehen wir weiterhin ablehnend gegenüber.

Im Grundsatz sind wir dafür, dass wir die Einnahmeseite der Stadt stärken, anstatt die Steuersätze zu erhöhen. Daher legen wir großen Wert auf eine aktive und engagierte Wirtschaftsförderung, die Arbeitsplätze schafft und zusätzliche Gewerbesteuereinnahmen ermöglicht.

Dreieich bekommt einen Anteil an der Einkommenssteuer nur dann, wenn man mit dem Erstwohnsitz hier gemeldet ist. Um die

Menschen die bisher nur mit ihrem Zweitwohnsitz hier gemeldet sind, und damit direkt keinen Beitrag zur Finanzierung der örtlichen Kosten geleistet haben heranzuziehen, sind wir für die Einführung einer Zweitwohnungssteuer in Dreieich.

Die fortschreitende Digitalisierung führt auch in der Verwaltung zu Effizienzsteigerungen. Zahlreiche Arbeitsprozesse können künftig automatisiert oder digital unterstützt werden, wodurch der personelle Aufwand deutlich sinkt. Diesen Weg werden wir engmaschig begleiten und die in Folge möglichen Effizienzsteigerungen auch zum Zwecke der Personalreduzierung nutzen.

**CDU Dreieich – gemeinsam für eine starke, moderne und lebenswerte Stadt. Wirtschaft stärken. Heimat erhalten. Zukunft gestalten – Dreieich. Heimat. CDU.**